

Betriebsausschuss Umweltbetrieb – 27.09.2022

Umweltbetrieb, GB Stadtgrün und Friedhöfe, Finke, 2858, 23.09.2022

Anfrage der CDU Ratsfraktion zur Sitzung des Betriebsausschusses Umweltbetrieb am 27.09.2022

Frage:

Wie steht es um den Gesundheitszustand der Bielefelder Stadtbäume nach einem erneuten extrem trockenen Jahr?

Die Stadtbäume in Bielefeld konnten sich in diesem „Dürresommer“ nicht erholen, so dass der Zustand der Stadtbäume nach wie vor schlecht ist.

Bäume, die stark unter Trockenstress leiden, erkennt man daran, dass sich die Blätter einrollen und vergilben. In letzter Konsequenz werden die Blätter abgeworfen. Im höchsten Wipfel sind die Symptome zuerst sichtbar: Bei anhaltender Trockenheit wird ein Großteil oder gar die ganze Krone schütter und durchsichtig. Die Bäume bilden dann auch nur noch kleinere und sichtbar hellere Blätter aus. Diese Symptome, bis hin zum vollständigen Absterben des gesamten Baumes, erkennt man zunehmend bei vielen Stadtbäumen.

Zusatzfrage 1:

Wie hat sich die Trockenheit insbesondere auf die Platanen an der Teutoburger Straße ausgewirkt?

Für die Platanen an der Teutoburger Straße liegen aus der regelmäßigen Baumkontrolle aktuell keine Maßnahmen vor, sodass sich alle Bäume derzeit in einem vitalen Zustand befinden.

Zusatzfrage 2:

Wie viele Bäume müssen auf Grund der Folgen von Trockenheit gefällt werden?

Im Zeitraum vom 01.10.2021 bis zum 31.03.2022 wurden insgesamt 437 Bäume aus Gründen der Verkehrssicherheit gefällt. Dabei ist im Einzelfall jedoch nicht genau nachweisbar, ob ein Schaden ursächlich als Folge der Trockenheit entstanden ist.

Die Fällungen in Zuständigkeit des Geschäftsbereiches Stadtgrün und Friedhöfe verteilen sich auf folgende Objektarten:

Park- und Grünanlage	90
Bäume außerhalb Aufgabengliederungsplan	121
Friedhof	57
Straßenbegleitgrün	38
Schule	57
Spiel- und Bolzplatz	22
Straßenbäume	25
Sportplatz	11
Repräsentative Grünanlagen	9
Öffentl. Gebäude, Einrichtung	4
Wanderweg, Trimpfad	2
Kindergarten	1
Gesamt	437